

SPIEL, SPASS UND NEUE FREUNDE

Sommerbetreuung war für Eltern in diesem Jahr herausfordernder denn je. Aus diesem Grund unterstützte die Marke Vorarlberg qualitativ hochwertige Feriencamps und damit über 1000 Kinder.

> Dies war kein Sommer wie jeder andere. Die Urlaubstage aufgebraucht, die Reise ans Meer abgesagt, Sommerpläne vollkommen durcheinandergeworfen – und schulpflichtige Kinder zu Hause, die eine Betreuung brauchen.

Steigende Nachfrage

Gemeinden und Städte reagierten schnell auf die neue Situation und erweiterten die Betreuungsmöglichkeiten. Laut einer Umfrage des Vorarlberger Gemeindeverbands wurde von 94 Prozent der Vorarlberger Städte und Gemeinden eine Ferienbetreuung angeboten. Teilweise sogar für die gesamten neun Ferienwochen. Um hier Synergien zu nutzen und auch Familien in kleineren Gemeinden eine umfassende Kinderbetreuung zu gewährleisten, kooperierten einige Gemeinden bei der Ferienbetreuung, zogen Feriencamps und -programme zusammen und erweiterten dafür das Einzugsgebiet.

Genau hier setzte auch die Marke Vorarlberg an. Mit ihrem Beitrag machte sie es möglich, zusätzliche Angebote in Feriencamps

zu kreieren bzw. bestehende Angebote zeitlich, thematisch oder regional auszuweiten. Und die Vielfalt an Betreuungsangeboten war beachtlich. Für die Altersklasse von 5 bis 17 Jahren war für je-



> Am besten gefiel mir am „MedienCamp“, dass ich ganz viel Neues gesehen habe und ausprobieren durfte. Alle bekamen ein eigenes Tablet, mit dem wir fotografierten, einen Film drehten und Dinge fernsteuerten. Überall waren lustige Roboter, die wir auch selber basteln und programmieren konnten. Beim Finale präsentierte jedes Team sein Projekt, wir dachten uns z. B. eine neue Schriftart aus. Jedes Kind erhielt ein persönliches Zeugnis, ich für meinen Forschergeist und meine Neugier. <

Elisabeth Zoppoth, 9 Jahre

des Interesse und Talent etwas dabei: Von Sport über Kunst, Handwerk oder Sprachen bis hin zu Digitalem – die Sommercamps versprachen jede Menge Spaß und neue Freunde.

Von Kochen bis Programmieren

Von der Marke Vorarlberg wurden diesen Sommer acht Camps in unterschiedlichen Bereichen unterstützt. So beispielsweise spielerisches Programmieren beim MedienCamp der Plattform für digitale Initiativen in Dornbirn. Hier wurden die Kinder durch spielerisches Erlernen von Grundkenntnissen im Coding, angeleitet, digitale Medien selbstbestimmt und kreativ zu nutzen. Das Handwerk stand beim WiWa-Feriencamp in Frastanz und Nenzing im Mittelpunkt. Beim Experimentieren, Bauen und Forschen an verschiedenen Stationen waren die Mädchen und Buben ganz in ihrem Element.

Genauso wie die jungen Bergsteiger*innen, die in der Silvretta mit den Naturfreunden unterwegs waren. Wunderbare Bergwelt, kombiniert mit ein bisschen Abenteuer – was kann es Schöneres geben?



IN FRASTANZ TAUCHTEN DIE KINDER IN DIE FABELHAFTHE WELT DES HANDWERKS EIN.

Die Verbindung von digital und analog konnten Schüler*innen in Wald am Arlberg erleben. Nach einer Applicationentwicklung ging es hinaus zu deren unmittelbaren Outdooranwendung. Und wer wissen möchte, was Outdoor heißt, war am Bödele richtig. Hier stand nämlich spielerisch Englisch lernen auf dem Ferienprogramm.

Kreativ werden konnten kleine Picasso bei den „Kinder Künstler Kursen“ rund ums Rheintal. Skizzieren, Malen und Drucken lautete hier das Motto. Und während es beim Bogenschießen in Klösterle sportlich zugeht, standen die Kids im Bregenzerwald beim gemeinsamen Kochen am Herd.

MEHR DAZU

www.standort-vorarlberg.at/projekte/ferienbetreuung



BEI DEN MEDIENCAMPS ENTDECKTEN MÄDCHEN UND BUBEN SPIELERISCH DIE DIGITALE WELT.



FAMILIENPASS

> Die Marke Vorarlberg unterstützt den Familienpass: Der Sommer 2020 war besonders für Familien mit kleineren Kindern eine herausfordernde Zeit. Nach Wochen des Homeschoolings und des Homeoffice galt es, die Ferienbetreuung zu organisieren. Damit die entspannten gemeinsamen Erlebnisse, die fröhlichen Ausflüge und Entdeckungen in dieser Situation nicht zu kurz kommen, hat die Marke Vorarlberg deshalb einen Beitrag zum Vorarlberger Familienpass geleistet. Eine Kooperation für den chancenreichsten Lebensraum für Kinder!

> Der Familienpass bietet Ermäßigungen bei über 200 Partnerbetrieben. Die App dazu gibt es bei Google Play.